



(10) **DE 20 2011 108 444 U1** 2013.03.07

(12)

Gebrauchsmusterschrift

(21) Aktenzeichen: **20 2011 108 444.6**

(51) Int Cl.: **F24D 19/00 (2012.01)**

(22) Anmeldetag: **24.11.2011**

(47) Eintragungstag: **11.01.2013**

(45) Bekanntmachungstag im Patentblatt: **07.03.2013**

(73) Name und Wohnsitz des Inhabers:
Naffin, Friedrich Helge, 59609, Anröchte, DE

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

(54) Bezeichnung: **Ventilatoren-Konsole mit offenen, eingesteckten Ventilatoren**

(57) Hauptanspruch: Für: -Ventilatoren-Elektro-Konsole mit -frei- eingesteckten -Ventilatoren-, ohne Schutzabdeckung, über den Heizkörper. Mit einer gitterartigen Auflagefläche, diese darin fest eingeklemmt/eingerastet sind. Sowie deren gleichen Material eine Einspannmöglichkeit auf den entsprechenden Heizkörper vorhanden ist. Diese Heizungs-Ventilatoren-Konsolen-Befestigungsmöglichkeit sollte aus hitzebeständigen Material bestehen. Und in derer Konstruktion so stabielsein um fest, während des Ventilatoren-Betriebes, um fest in deeren Halterung zu bleiben.

Für eine Elektro-Konsolen-Halterung, darin einsteckbare und schwenkbare Ventilatoren darin befestigt sind. Diese sind versehen mit einer stufenförmigen Einschaft-Möglichkeit. Und diese sind mit einer eingebauten -Wärme-Zensorig- und eines -Zeitregulators-. Um durch diese eingebaute, beinhaltete -Regulierungen, um durch diese eine schnelle und sichere -Erwärmung durch die hochsteigende Heizungs-wärme und durch schwenkbaren offenen Ventilatoren zu erreichen.

Für eine Einsteck-Verbindungsmöglichkeit zu den gleichen Elektrokonsolen. Jeh nach länge der Heizkörper in den entsprechenden Räumlichkeiten.

Für eine Möglichkeit von verschiedenen -Ventilatorengrößen-, die in den -Elektro-Konsolen- eingesteckt werden. Jeh nach Notwendigkeits bedarf der entsprechenden -Räumlichkeiten-....

Beschreibung**[0001]**

1. Sie besteht aus einer -Elektro-Konsole-, die miteinander verbunden werden können. In denen -Ventilatoren- eingesteckt sind. An denen sich einsteckmöglichkeiten zum einstecken in den Elektrokonsolen befinden.
2. Diese Ventilatoren-Konsolen haben eine -Konsolen-Haltermöglichkeit um diese über/auf den -Heizkörpern- verschiedener Herstellungsarten, wie Flache- und Rippenartige.
3. Die Ventilatoren über den Heizkörper haben die Aufgabe die nach oben strömende Warmluft, durch deren eingeschalteten Ventilatoren die schwenkbar sind, in den Räumlichkeiten schnell zu verteilen. Um eine gleichmäßig verteilte Warmluft in dem Raum zu erreichen. Diese Warmluft-Verteil-Möglichkeit ist zum Vorteil und diese ist angebracht bei -Gegenstände in den Räumlichkeiten, nahe dem Heizkörper. Im Wohnbereich, auch hierdurch eine Warmluft zum Fußboden erreicht wird. Da sich die Heizkörper zumeist sich unter dem Fenster befinden. Da die Fensterscheiben in der kalten Jahreszeit sehr kalt sind, und diese Kälte sich mit hochaufströmenden Heizungswärme vermischt. Hierdurch erfolgt eine schnelle und gleichmäßige Wärmeverteilung in einem Raum.
4. Diese haben eine Möglichkeit sich wie ein Stecker in einer Steckdose sich miteinander zu verbinden. Wie der einer -Lichterkette, Bei aneinander gereihten Heizkörpern.
5. Für solche Elektrokonsolen sind eigenständige -Heizungs-Halterungen, je nach deren Form angepasst, um einen festen Haltestand während der laufenden Ventilatoren, zu haben.
6. Es sind hierfür verschiedene -Größenordnungen der Elektro-Konsolen und den darin einsteckbaren Ventilatoren möglich. Je nach Größe des zu erwärmenden Raumes. Für einen privaten wie auch für einen industriellenbereich herzustellen.

[0002] Dieses gilt für offene wie intrigierte, abgedeckten Ventilatoren-Konsolen. Diese eine entsprechende Halterung auf den Heizkörper vorhanden sein muß. Bei sonstiger fehlender Unterbringungs-Möglichkeit.

[0003] Die Elektro-Konsolen dienen zum Einstecken der hierfür vorgesehenen hergestellten Ventilatoren. In einer offenen Umgebung. Diese sollte für eine -Warmluft-Verteilung- in den entsprechenden Räumen über den Heizkörper mittels entsprechender Halterung vorgesehen sein. Dieses kann auch zu Kühlung der Räumlichkeiten eingesetzt und in Gebrauch genommen werden.

1. Die Ventilatoren-Konsole besteht aus zwei Teilen.

a) Einer Elektro-Konsole die eine unterschiedliche Länge haben kann, und mit einer Möglichkeit zum Befestigen einer gleichartigen Elektro-Konsole. Mit den Einsteckaufnahmen der hierfür vorgesehenen einzusetzenden Ventilatoren.

b) Den -Ventilatoren-, die eine unterschiedliche Größe haben können. und je nach Bedarf der Räumlichkeiten in den -Elektro-Konsolen offen ohne Schutzabdeckung eingesteckt werden, und schwenkbar sind.

2. Die Elektro-Konsole mit den eingesteckten Ventilatoren um über den Heizkörper sich zu befinden haben diese eine -Halterungs-Aufnahme, das fest über den oder auf dem Heizkörper befindet eine Halterungsaufnahme die fest mittels Spannzangen-Federhalterung in dem Heizkörper-Außenwand eingespannt werden. Dieses gilt für -Rippen- und Flachheizkörper. Um während des Ventilatoren betriebes einen festen Halt zu haben, während ihres Betriebes das auch schwenkbar einzustellen ist.

[0004] Zusatz zu

1.a) Die -Elektrokonsolen haben eine intrigierte -Wärmesensorig- Mit einer selbstständigen -Schaltautomatik-, in oder an dieser eine Zeiteinstellung vorgenommen worden ist. Diese kann manuell wie auch für eine Automatik eingestellt werden.

3. Zu den Ventilatoren: Die sich über den Heizkörper in der Elektrokonsole sich befinden und auf einer Fensterbank sich befinden ist hierfür eine gesonderte -Fest-Halterung- angebracht. Die Ventilatoren über der oder auf dem Heizkörper haben die Aufgabe die nach oben strömende Warmluft, durch deren eingeschalteten, und eventuell eingestellten schwenkbaren Ventilatoren die die Warmluft in dem Raum schnell zu verteilen. Um eine gleichmäßige verteilte Warmluft in den Räumlichkeiten zu erreichen. Die -Warmluft-Verteilung ist auch notwendig bei größeren Gegenständen in den Räumlichkeiten. Im Wohnbereich wie auch in den Werkstätten wird hierdurch auch im Fußbodenbereich eine Warmluft zur Verfügung erreicht. Da sich zumeist die Heizkörper unter dem Fenster befinden. Und diese Fensterscheiben in der kalten Jahreszeit sehr kalt sind. Und diese Fensterscheibenkälte sich mit der hochaufsteigenden Heizungswarmluft vermischt. Hierdurch wird eine schnelle und gleichmäßige Wärmeverteilung in dem Raum erreicht.

4. Größen-Ordnungen der -Elektro-Konsolen und der darin eingesteckten Ventilatoren, sind je nach den hierfür vorgesehenen Räumen anzupassen.

5. Dieses gilt auch alles hier Dargelegte für Ventilatoren-Konsolen mit abgedeckten, intrigierten, eingesteckten Ventilatoren. Für eine Schutzmaßnahme um Unfälle zu vermeiden.

1. Diese besteht aus einer -Elektrokonschle-, die miteinander verbunden werden können. In denen -Ventilatoren- eingesteckt sind. An der sich Einsteckmöglichkeiten zum Einstecken in den -Elektro-Konschlen befinden.

2. Diese -Ventilatoren-Konschlen haben eine -Konschlen-Haltemöglichkeit, um diese über oder auf dem -Heizkörper- verschiedener Herstellungsarten und -Größen, wie flache- und rippenartige Heizkörper an denen -Spannartig- zu befestigen.

3. Die Ventilatoren in den eingesteckten -Elektro-Konschlen- über oder auf dem Heizkörper haben die Aufgabe die noch oben strömende Warmluft, durch deren eingeschalteten Ventilatoren, die schwenkbar sind, in den Räumlichkeiten schnell zu verteilen. Um eine gleichmäßige verteilte Warmluft in den Räumlichkeiten zu erreichen. Diese Warmluft-Verteil-Möglichkeit ist angebracht und zum Vorteil bei größeren Gegenständen in den unterschiedlichen Räumlichkeiten, wie Wohnung, Büroräumen und Werkstätten und Produktionsräumlichkeiten. Keine -Produktions-Hallen-. Diese haben eine besondere Warmluft-Verteil-Möglichkeit. Im Wohnbereich besonders, um hierdurch eine Warmluft zu der Fußboden-Fläche zu erreichen. Hierdurch werden wohl enorme Heizkosten vermieden. Da sich die Heizkörper zumeist sich unter dem Fenster befinden. Die Fensterscheiben sind in der kalten Jahreszeit besonders kalt. Um auch diese hochaufströmende Kaltluft mit der hochaufströmenden Warmluft zu vermischen. Hierdurch wird eine schnelle und gleichmäßige Warmluftverteilung erreicht.

4. Diese haben eine Möglichkeit sich wie ein -Einstecker- in einer Steckdose sich miteinander zu verbinden. Wie der einer -Lichterkette bei aneinander gereihten Heizkörper.

5. Für solche Elektrokonschlen sind für die unterschiedlichen Heizkörper entsprechende -Halte-Spannvorrichtungen- vorhanden. Je nach derer Form angepasst, um einen festen Haltstand während der laufenden und schwenkbaren Ventilatoren zu haben, erreicht werden kann.

6. In den Elektro-Konschlen befinden sich Wärme-Sensoren- und eine Zeiteinstellungsmöglichkeit, bis hin zum -Dauerbetrieb-. Um hier durch eine gleichmäßige Wärme in den Räumlichkeiten zu erreichen.

7. Es sind hierfür verschiedene Größenordnungen der -Konschlen wie der darin einzusteckenden Ventilatoren möglich, um eine Wärmeverteilung in den unterschiedlichen Raumgrößen zu erreichen. Für einen Privaten wie auch für einen Arbeitsplatz und industriellen Bereich Herzustellen.

[0005] Alles hier aufgeführte gilt auch für intigrierte, abgedeckten Ventilatoren-Konschlen. Diese auch hierfür eine entsprechende -Konschlen-Halterung-

auf oder über den Heizkörpern vorhanden sein muß. Bei sonstiger fehlender Unterbringungs-Möglichkeit.

Schutzansprüche

1. Für: -Ventilatoren-Elektro-Konschle mit -frei- eingesteckten -Ventilatoren-, ohne Schutzabdeckung, über den Heizkörper. Mit einer gitterartigen Auflagefläche, diese darin fest eingeklemmt/eingearastet sind. Sowie deren gleichen Material eine Einspannmöglichkeit auf den entsprechenden Heizkörper vorhanden ist. Diese Heizungs-Ventilatoren-Konschlen-Befestigungsmöglichkeit sollte aus hitzebeständigen Material bestehen. Und in derer Konstruktion so stabielsein um fest, während des Ventilatoren-Betriebes, um fest in derer Halterung zu bleiben. Für eine Elektro-Konschlen-Halterung, darin einsteckbare und schwenkbare Ventilatoren darin befestigt sind. Diese sind versehen mit einer stufenförmigen Einschaft-Möglichkeit. Und diese sind mit einer eingebauten -Wärme-Zensorig- und eines -Zeitregulators-. Um durch diese eingebaute, beinhaltete -Regulierungen, um durch diese eine schnelle und sichere -Erwärmung durch die hochsteigende Heizungs-wärme und durch schwenkbaren offenen Ventilatoren zu erreichen.

Für eine Einsteck-Verbindungsmöglichkeit zu den gleichen Elektrokonschlen. Je nach länge der Heizkörper in den entsprechenden Räumlichkeiten.

Für eine Möglichkeit von verschiedenen -Ventilatorengrößen-, die in den -Elektro-Konschlen- eingesteckt werden. Je nach Notwendigkeits bedarf der entsprechenden -Räumlichkeiten-.

Die gesamte -Halte- und Unterbringungs-Möglichkeit- muß dann denen angepasst werden.

1. Für offen eingesteckten Ventilatoren in einer -Elektro-Konschle.

2. Für eine miteinander verbindende -Elektro-Konschlen-Möglichkeit.

3. Hierdurch gekennzeichnet, das Ventilatoren in den Elektro-Konschlen eingesteckt werden können. Und -Beide- verschiedene Größenordnungen haben können, je nach vorhandenen Räumlichkeiten.

4. Für eine Austausch-Möglichkeit der einzelnen Ventilatoren Größen. Für die hierzu passende Größe der -Elektro-Konschle-.

5. Für Elektro-Konschlen- in denen sich -Wärme-sensoren- und einer -Zeit-Einstellung- bis hin zum -Dauerbetrieb vorhanden ist.

6. Ist dadurch gekennzeichnet, daß sich die Ventilatoren sich im schwenkbaren Wechsel befinden, um hierdurch eine schnelle Warmluft-Verteilung in den entsprechenden Räumlichkeiten zu ermöglichen bis hin zum -Fußboden-Bereich-. Bei gleichmäßiger eingestellten oder automatischen Zimmer-Temperaturen.

7. Ist dadurch gekennzeichnet, daß sich die entsprechenden -Elektro-Konschlen mit den darin eingesteckten -Ventilatoren- eine Halterungs-Aufnahme haben, und eine Festhalte-Einspannvorrichtung auf

den unterschiedlichen Form-Heizkörpern. Wie flach oder rippenartig, hierfür vorhanden ist.

8. Eine besondere für -Beiden-, Siehe Punkt 1. Haltevorrichtung ist vorhanden zu sein, wenn diese sich auf einem -Fensterbrett- oder sonstiger Abstell-Möglichkeit- in der Nähe des/eines Heizkörpers aufgestellt wird, mittels einer Dauer-Befestigung. Siehe Schrauben oder Klemmen, je nach desse -Größe- vorhanden sein sollte.

Die sich in einer -Elektro-Konsole- offen darin eingesteckt sind. Ohne Schutz-Abdeckung sich über den Heizkörper befinden. Mit einer gitterartigen Auflagefläche des Aufnahme-Behälters, in dem sich die Elektro-Konsole befindet. Diese darin fest eingespannt/ingerastet ist. Diese Halte- und aufbewahrungsteil besteht aus einem hitzebeständigen Material, in robuster Anfertigung. Sowie deren gleiches Material zum Halten und einem festspanneinrichtungsteil auf den Flach- oder Rippenheizkörper. Und in einer solchen Konstruktion vorhanden sein, So stabil und fest sein, daß sich keine -Vibrationendes gesamten Unterbringungs- Und Festspann-Halteteil entsteht. Auch dies bei unterschiedlichen Größen-Ordnungen dieses Gesamtteiles, daß sich auf dem Heizkörper oder auf einer -Fensterbank- sich befindet. Die Elektro-Konsole ist mit einem -Wärmesensor und mit einer Stufen-Zeiteinstellung versehen, bis hin zu einem -Dauerbetrieb-. Um hierdurch eine schnelle und gleichbleibende eingestellten Temperaturen auch durch eine schwenkbare Möglichkeit der Ventilaturen zu erreichen. Um eine gleichbleibende Raumtemperatur bei sperreigen Gegenständen im, Privatbereich. Büroräumen, Werkstätten und kleinere Industrie-Räumlichkeiten zu erreichen. Bis hin zu der -Fußebene-. Für eine Einsteck-Verbindungs-Möglichkeit von verschiedenen -Ventilatorengrößen und derer hierfür vorgesehenen einsteckbaren Ele-Elektro-Konsolen für die Ventilatoren, der Länge nach, in welcher Anzahl sich die Heizkörper eng beieinander sind. Um stets darüber sich zu befinden.

Für eine Einsteck-Verbindungsmöglichkeit zu den gleichen Elektro-Konsolen. Jeh nach Länge der Heizkörper in den entsprechenden Räumlichkeiten.

Für eine Einsteckverbindung des Halte- und Unterbringungsgestells in dem sich die Elektro-Konsolen mit den darin eingesteckten Ventilatoren sich befinden. Ähnlich der einer -Lichterkette-.

Diese Ausführung ist in Anlehnung meines Erst-Schutz-Anspruch-Sch-Schreibens erfolgt. Beides Dieses Schreiben und der Beschreibung sollte im Zusammenhang hierdurch dargestellt werden. Siehe auch meine Erst-Eingabe!

Es folgt kein Blatt Zeichnungen